

PRACTICE DICTATION

Wir treffen eine Entscheidung von großer historischer Bedeutung. Wir beschließen, eine bessere Zukunft für alle Menschen zu schaffen. Wir können die er/ste Generation sein, der es gelingt, Armut zu beseitigen. Gleichzeitig können wir die letzte Generation sein, die die Chance hat, unseren Plane-

ten zu retten. Die Welt wird zum Besseren verändert. Die heute verkündete Agenda für das globale Handeln ist eine Charta für die Menschen und den/ Planeten. Das politische Forum unter der Schirmherrschaft der Generalversammlung der Vereinten Nationen und des Wirtschafts und Sozialrates wird

1. min 160 syll/min

eine zentrale Rolle in diesem Prozess spielen.

1. min 4 seconds 13 syll/min

COMPETITION TEXT

SECTION C

Wir, die Staats- und Regierungschefs und Hohen Vertreter, treffen uns am Amtssitz der Vereinten Nationen, um heute über neue globale Ziele für nachhaltige Entwicklung zu beschließen. Wir haben einen historischen Beschluss über einen umfassenden und weitreichenden Katalog universeller und

transformativer Ziele gefasst. Wir verpflichten uns, uns unermüdlich für die volle Umsetzung der Agenda für nachhaltige Entwicklung bis Ende des nächs/ten Jahrzehnts einzusetzen. Uns ist bewusst, dass die Beseitigung der Armut in allen ihren Formen und Dimensionen, einschließlich der extremen Armut,

1. min 160 syll/min

die größte globale Herausforderung darstellt und eine unabdingbare Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung ist. Wir bekennen uns dazu, die nachhaltige/ Entwicklung in ihren drei Dimensionen in ausgewogener und integrierter Weise herbeizuführen. Dabei handelt es sich um die wirtschaftliche, soziale und öko-

logische Entwicklung. Wir sind entschlossen, bis zum Ende des nächsten Jahrzehnts Armut und Hunger überall zu beenden und Ungleichheiten in und zwischen Ländern zu bekämp/fen. Unser Ziel ist es, friedliche und gerechte Gesellschaften aufzubauen. Menschenrechte werden geschützt. Die Geschlechtergleichstellung wird gefördert und Frauen und Mädchen wer-

2. min 180 syll/min

den gestärkt. Wir sind außerdem entschlossen, Voraussetzungen für nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum für alle zu schaffen. Auch der Wohlstand wird unter Berücksichtigung der unterschiedlich/en nationalen Entwicklungsstufen und Kapazitäten mit allen geteilt. Wir verpflichten uns, auf dieser großen gemeinsamen Reise niemanden zurückzulassen. Im Bewusstsein der grund-

legenden Bedeutung der Würde des Menschen ist es unser Wunsch, dass Ziele für alle Nationen und Völker und für alle Teile der Gesellschaft erreicht werden. Diese Agenda ist von/ beispielloser Reichweite und Bedeutung. Sie wird von allen Ländern akzeptiert und ist auf alle anwendbar. Allerdings müssen unterschiedliche nationale Realitäten, Kapazitä-

3. min 200 syll/min

ten und Entwicklungsstufen berücksichtigt werden. Auch nationale Politiken und Prioritäten werden berücksichtigt. Diese universellen Ziele betreffen die ganze Welt, die entwickelten Län/der ebenso wie die Entwicklungsländer. Die Ziele sind integriert und unteilbar und tragen den drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung Rechnung. Die Ziele sind das Ergebnis von über zwei Jahren inten-

siver öffentlicher Diskussion. Eine engagierte Zivilgesellschaft und andere Interessenvertreter auf der ganzen Welt schenkten den Stimmen der Ärmsten und Schwächsten besondere Aufmerksamkeit./ Diese Erörterung beinhaltete wertvolle Arbeit, die von den Vereinten Nationen und ihrem Generalsekretär erledigt wurde. Diese Ziele sind Ausdruck einer äußerst ambitio-

4. min 220 syll/min

nierten Vision. Wir sehen eine Welt vor uns, die frei von Armut, Hunger und Krankheit ist. In dieser Welt können alle Menschen lesen und haben den gleichen und allgemeinen Zugang zu hochwertiger Bildung auf allen E/benen, zur Gesundheitsversorgung und zum Sozialschutz. Wir sehen eine Welt vor uns, in der die Menschenrechte und Menschenwürde allgemein geachtet werden. Diese Welt investiert in ihre Kinder und jedes Kind wächst frei von

Gewalt und Ausbeutung auf. In dieser Welt genießt jede Frau und jedes Mädchen volle Gleichstellung. Wir haben uns zu einem Zeitpunkt versammelt, in dem die nachhaltige Entwicklung vor großen Herausforderungen steht. Milliar/den unserer Bürger leben nach wie vor in Armut, und ein Leben in Würde wird ihnen verwehrt. Die Ungleichheiten innerhalb der Länder und zwischen ihnen nehmen zu. Es bestehen enorme Unterschiede der Chancen und der Macht.

5. min 240 syll/min

SECTION B

Geschlechterungleichheit stellt nach wie vor eine der größten Herausforderungen dar. Arbeitslosigkeit, insbesondere die Jugendarbeitslosigkeit, ist ein großes Problem. Weltweite Gesundheitsgefahren und häufiger auftretende und an Intensität zunehmende Naturkatastrophen drohen, einen Großteil der in den letzten Jahrzehnten erzielten Entwicklungsfortschritte zunichte zu machen. Die Erschöpfung der natürlichen Ressourcen und die nachteiligen Auswirkungen der Um-

weltzerstörung haben eine länger werdende Liste sich verschärfender Menschheitsprobleme zur Folge. Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, und seine nachteiligen Auswirkungen untergraben die Fähigkeit aller Länder, eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Dies ist aber auch ein Zeitpunkt großer Chancen. Bei der Bewältigung vieler Entwicklungsprobleme konnten Fortschritte erzielt werden. Innerhalb der letzten Generation konnten Hun-

6. min 263 syll/min

derte von Millionen von Menschen aus extremer Armut befreit werden. Der Bildungszugang ist sowohl für Jungen als auch für Mädchen erweitert worden. Die Ausbreitung von Informations- und Kommunikationstechnologien und die globale Vernetzung bieten ein großes Potenzial für die Beschleunigung des menschlichen Fortschritts und den Aufbau von Wissensgesellschaften. Die Entwicklungsziele, denen wir vor Jahren zugestimmt haben, bildeten einen wichtigen Rahmen für die Entwicklung. Auf einigen Gebieten wur-

den beträchtliche Fortschritte erzielt. Diese waren jedoch ungleichmäßig verteilt, insbesondere in den am wenigsten entwickelten Ländern. Einige der Entwicklungsziele sind im Rückstand. Wir verpflichten uns auf die volle Verwirklichung aller langfristigen Ziele, insbesondere, indem wir den am wenigsten entwickelten Ländern und anderen Ländern in besonderen Situationen eine zielgerichtete und erweiterte Hilfe bereitstellen. Die neue Agenda baut auf den vereinbarten langfristigen Zie-

7. min 286 syll/min

len auf und versucht zu vollenden, was diese bisher nicht erreicht haben. Allerdings geht die Reichweite der von uns vorgelegten Agenda weit über die langfristigen Ziele hinaus. Neben den nach wie vor geltenden Entwicklungsprioritäten gibt die Agenda ein breites Spektrum wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Ziele vor. Sie verheißt auch friedlichere und inklusive Gesellschaften. Sie legt außerdem, was besonders wichtig ist, die Mittel zur Umsetzung fest. Der integrierte Ansatz kommt sowohl in der engen Verflechtung der neuen Ziele als auch in den vielen

vorhandenen Querschnittselementen zum Ausdruck. Wir verkünden heute Ziele für nachhaltige Entwicklung. Nie zuvor haben sich die Staatslenker der Welt zu einem gemeinsamen Handeln und Unterfangen in einer so breit gefächerten und universellen politischen Agenda verpflichtet. Gemeinsam begeben wir uns auf den Pfad der nachhaltigen Entwicklung und widmen uns dem Streben nach globaler Entwicklung und Zusammenarbeit. Dies kann für alle Länder große Fortschritte bewirken. Wir erklären erneut, dass jeder Staat die volle und ständige Souveränität über alle

8. min 309 syll/min

seine Reichtümer, natürlichen Ressourcen und wirtschaftlichen Aktivitäten besitzt und das Recht hat, diese auszuüben. Wir werden die Agenda zum vollen Nutzen für die heutigen und die kommenden Generationen umsetzen. Dabei bekräftigen wir unser Bekenntnis zum Völkerrecht und betonen, dass die Agenda in einer Weise umgesetzt werden muss, die mit den Rechten und Pflichten der Staaten nach dem Völkerrecht im Einklang steht. Wir bekräftigen die Bedeutung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Wir betonen die Verantwortung aller Staaten, im Einklang mit der Charta der Vereinten Natio-

nen die Menschenrechte und Grundfreiheiten für alle zu respektieren. Die Verwirklichung der Geschlechtergleichstellung wird einen entscheidenden Beitrag zu Fortschritten bei allen Zielen leisten. Die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung ist nicht möglich, wenn einer Hälfte der Menschheit die vollen Menschenrechte und Chancen vorenthalten werden. Frauen und Mädchen müssen gleichen Zugang zu hochwertiger Bildung und wirtschaftlichen Ressourcen genießen. Wir werden auf eine Erhöhung der Investitionen zur Überwindung des Geschlechtergefälles und zur verstärkten Gleichstellung der Geschlechter und der Selbstbestimmung der Frau-

9. min 332 syll/min

en hinarbeiten. Alle Formen der Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen und Mädchen werden beseitigt werden. Die neuen Ziele werden unsere Entscheidungen für mehr als zehn Jahre lenken. Wir werden darauf hinarbeiten, die Agenda auf regionaler und globaler Ebene unter Berücksichtigung der unterschiedlichen nationalen Kapazitäten und Entwicklungsstufen umzusetzen. Nationale Politiken werden respektiert. Wir werden ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum, insbesondere für die Entwicklungsländer, voranbringen. Außerdem sind wir konsequent mit den einschlägigen internationalen Regeln und Verpflich-

tungen. Wir sind uns der Wichtigkeit der regionalen und subregionalen Dimensionen in der nachhaltigen Entwicklung bewusst. Regionale und subregionale Handlungsrahmen können die wirksame Umsetzung der Politiken für eine nachhaltige Entwicklung in konkrete Maßnahmen auf nationa/ler Ebene erleichtern. Jedes Land sieht sich in seinem Streben nach nachhaltiger Entwicklung besonderen Herausforderungen gegenüber. Die schwächsten Länder verdienen besondere Aufmerksamkeit. In vielen Ländern mit mittlerem Einkommen bestehen ebenfalls ernsthafte Herausforderungen. Menschen, die verwundbar sind, müssen gestärkt wer-

10. min 355 syll/min

den.

SECTION A

Wir verpflichten uns, die Armut in all ihren Formen und Dimensionen zu beenden, einschließlich der Beseitigung der extremen Armut. Alle Menschen müssen in der Lage sein, einen grundlegenden Lebensstandard zu genießen, zum Beispiel durch Systeme des Sozialschutzes. Wir werden daher Ressourcen für die Entwicklung ländlicher Gebiete und/ einer nachhaltigen Landwirtschaft und Fischerei bereitstellen. Wir verpflichten uns, eine gleichberechtigte hochwertige Bildung in der frühen Kindheit, der Grund-, Sekundär- und Hochschulbildung sowie der Fach- und Berufsausbildung zu gewährleisten. Alle Menschen sollten Zugang zu Möglichkeiten des lebenslangen Lernens haben, damit sie sich das Wis-

sen und die Fertigkeiten aneignen können, die sie benötigen, um Chancen zu nutzen und uneingeschränkt an der Gesellschaft teilhaben zu können. Wir werden bestrebt sein, Kindern und Jugendlichen ein förderliches Umfeld für die volle Verwirklichung ihrer Rechte und Fähigkeiten zu bieten. Wir müssen eine allgemeine Gesundheitsversorgung/ und den Zugang zu hochwertigen Gesundheitsdienstleistungen aufbauen. Niemand darf zurückgelassen werden. Wir werden uns bemühen, solide wirtschaftliche Grundlagen für alle Länder zu schaffen. Ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum ist eine wesentliche Voraussetzung für Wohlstand. Dies wird nur möglich sein, wenn Reichtum geteilt und Einkommensungleichheit ab-

11. min 380 syll/min

gebaut werden. Wir werden den Menschenhandel abschaffen und der Kinderarbeit ein Ende setzen. Alle Länder profitieren von gesunden und gut ausgebildeten Arbeitskräften, die über das Wissen und die Fertigkeiten verfügen, die für ein produktives und erfüllendes Arbeitsleben notwendig sind. Wir werden die Produktionskapazitäten der am wenigsten entwickelten Länder stärken, einschließlich des notwendigen Strukturwandels. Wir verpflichten uns, die Art und Weise, in der unsere Gesellschaften Güter und Dienstleistungen produzieren und konsumieren, grundlegend zu verändern. Regierungen, internationale Organisationen und Unternehmen müssen zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Unsere Gesell-

schaften müssen in Zukunft nachhaltiger konsumieren und produzieren. Alle Länder werden Maßnahmen unter Berücksichtigung des Entwicklungsstands und der Kapazitäten der Entwicklungsländer ergreifen. Die Staaten werden nachdrücklich aufgefordert, mit dem Völkerrecht und der Charta der Vereinten Nationen nicht im Einklang stehende einseitige Maßnahmen, die der vollen/ Verwirklichung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung, insbesondere in den Entwicklungsländern, im Wege stehen, weder zu erlassen noch anzuwenden. Das Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen ist das zentrale internationale Forum für Verhandlungen über die globale Antwort auf den Klimawandel. Wir sind

12. min 405 syll/min

entschlossen, entschieden gegen die vom Klimawandel und von der Umweltzerstörung ausgehende Bedrohung vorzugehen. Der globale Charakter des Klimawandels erfordert eine möglichst breite internationale Zusammenarbeit. Auf diese Weise können wir die Reduzierung der globalen Treibhausgasemissionen beschleunigen und die nachteiligen Auswirkungen des Klimawandels angehen. Wir sind uns bewusst, dass eine nachhaltige Stadtentwicklung von entscheidender Bedeutung für die Lebensqualität der Bevölkerung ist. Wir werden mit lokalen Behörden und Gemeinden bei der Erneuerung und Planung unserer Städte zusammenarbeiten, um den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinden und die persönliche Sicherheit zu fördern. Wir werden außerdem den Bevölkerungs-

trends in unseren nationalen Strategien für die ländliche und städtische Entwicklung Rechnung tragen. Nachhaltige Entwicklung kann ohne Frieden und Sicherheit nicht verwirklicht werden, und Frieden und Sicherheit sind ohne nachhaltige Entwicklung bedroht. Daher trägt die neue Agenda der Notwendigkeit Rechnung, friedliche, gerechte und inklusive Gesellschaften aufzubauen. Sie gewährleisten den gleichen Zugang zur Justiz und basieren auf der Achtung der Menschenrechte, wirksamer Rechtsstaatlichkeit und guter Regierungsführung auf allen Ebenen. Die Agenda berücksichtigt auch die Faktoren Gewalt, Unsicherheit und Ungerechtigkeit. Wir müssen unsere Anstrengungen zur Beilegung oder Verhütung von Konflikten verdoppeln. Wir sollten sicherstellen, dass Frauen in der Friedenskonsolidierung eine

13. min 430 syll/min

Rolle übernehmen. Wir verpflichten uns, die interkulturelle Verständigung und die gegenseitige Achtung zu fördern. Wir erkennen die natürliche und kulturelle Vielfalt der Welt an und dass alle Kulturen und Zivilisationen zur nachhaltigen Entwicklung beitragen können und sie in entscheidendem Maße ermöglichen. Sport ist auch ein wichtiger Wegbereiter nachhaltiger Entwicklung. Sport spielt eine zunehmende Rolle in der Verwirklichung von Entwicklung und Frieden, indem er zum Beispiel Grundsätze der Toleranz und des Respektes fördert und bei der Stärkung von Frauen und jungen Menschen hilft. Der Umfang und die Ambition der neuen Agenda erfordern eine mit neuem Leben erfüllte Globale Partnerschaft, um ihre Umsetzung zu gewährleisten. Darauf verpflichten wir uns. Diese Partnerschaft wird insbesondere in einem

Geist der globalen Solidarität mit den Ärmsten und mit Menschen in gefährdeten Situationen wirken. Sie wird ein intensives globales Engagement zur Unterstützung der Umsetzung aller Ziele erleichtern. Jedes Land trägt die Hauptverantwortung für seine eigene wirtschaftliche und soziale Entwicklung. Die neue Agenda befasst sich mit den für die Umsetzung der Ziele erforderlichen Mitteln. Die öffentliche Finanzierung auf nationaler wie auch internationaler Ebene wird eine wesentliche Rolle bei der Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen und bei der Mobilisierung anderer Finanzquellen spielen. Wir sind uns der Rolle bewusst, die der breitgefächerte Privatsektor sowie die Organisationen der Zivilgesellschaft bei der Umsetzung der neuen Agenda spielen. Die

14. min 455 syll/min

internationale öffentliche Finanzierung spielt eine wichtige Rolle bei den Bemühungen der Länder um die Mobilisierung inländischer öffentlicher Mittel, besonders in den ärmsten und schwächsten Ländern. Eine wichtige Rolle der internationalen öffentlichen Finanzierung ist die Mobilisierung zusätzlicher Mittel aus anderen öffentlichen und privaten Quellen. Internationale Finanzinstitutionen spielen eine wichtige Rolle, insbesondere in den Entwicklungsländern. Wir verpflichten uns, die Mitsprache und die Mitwirkung der Entwicklungsländer zu erweitern und zu verstärken. Auch die nationalen Parlamente spielen durch ihre Gesetzgebung eine wichtige Rolle. Sie müssen auch die Rechenschaftspflicht für die wirksame Umsetzung der von uns eingegangenen Verpflichtungen sicherstellen. Die Regierungen und öffentlichen

Institutionen werden auch bei der Umsetzung mit regionalen und lokalen Behörden und subregionalen und internationalen Institutionen eng zusammenarbeiten. Das System der Vereinten Nationen spielt eine wichtige Rolle, um die Ziele der nachhaltigen Entwicklung zu erreichen. Während wir die Wichtigkeit der nationalen Eigen- und Führungsverantwortung der Länder unterstreichen, bekunden wir gleichzeitig unsere Unterstützung für den laufenden Dialog innerhalb des Wirtschafts- und Sozialrats. Unsere Regierungen tragen die Hauptverantwortung für die auf nationaler, regionaler und globaler Ebene erfolgende Weiterverfolgung und Überprüfung der erzielten Fortschritte bei der Umsetzung der Ziele. Wie in dieser Agenda festgelegt, werden wir für die Weiterverfolgung auf den verschiedenen Ebenen sor-

15. min 480 syll/min

gen.